

Damen Bezirksliga

TSV Neuenstein II : TTC Gnadental II
Samstag, 25.11.2023, 17:00 Uhr

Zwei Punkte ergattert sich das Team des TTC Gnadental II

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen entführten die Gäste des TTC Gnadental II am vergangenen Samstag in der Damen Bezirksliga beim 8:6 zwei Punkte aus dem Spiel beim TSV Neuenstein II. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 6. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte Karin Köhler. Nach diesem Erfolg haben die Spielerinnen um Spitzenspielerin Sonja Tulke nun 5 Siege auf dem Tabellenkonto.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Klaiber / Röper gegen Mack / Baitinger. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Pohl / Schmidt und Tulke / Köhler, die Pohl / Schmidt letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Kathleen Klaiber eine 1:3-Niederlage gegen Karin Köhler kassierte. Es dauerte eine Weile, bis Laura Pohl ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Sonja Tulke hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Beim anschließenden Sieg in drei Sätzen gegen Christine Baitinger zeigte Sarah Röper indes ihrer Kontrahentin die Grenzen auf. Madeleine Schmidt bekam ihre Gegnerin Alena Mack dagegen beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Ohne Satzgewinn für Kathleen Klaiber verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Sonja Tulke. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte im Anschluss Laura Pohl letztlich im Repertoire, um Karin Köhler final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 4:11, 6:11, 8:11. Probleme zu Beginn des Spiels musste Sarah Röper zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 3:6. Einen Zähler für das Team verpasste Madeleine Schmidt bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Christine Baitinger. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Sarah Röper und Sonja Tulke, ehe sich die Gastgeberin mit 7:11, 11:7, 11:9, 10:12, 11:9 durchsetzen konnte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Röper mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Wenig Chancen ließ Kathleen Klaiber wenig später beim 3:0 ihrer Gegnerin Alena Mack. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 2:4 (Klaiber) und 9:4 (Mack). Zwar brachte Christine Baitinger Laura Pohl phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Laura Pohl mit 3:1 durch. Nach diesem Einzel steht Pohl somit bei 4 Siegen und 4 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Baitinger ein 4:3 ausweist. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Madeleine Schmidt, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Karin Köhler verlor. Damit war der 8. Punkt für den TTC Gnadental II im Kasten.

Nach nun 3 Niederlagen in Serie heißt es für den TSV Neuenstein II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SV Gailenkirchen am 09.12.2023 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des TTC Gnadental II wird nach nun 5 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV Ammertweiler am 02.12.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TSV Neuenstein II

Doppel: Klaiber / Röper 0:1, Pohl / Schmidt 1:0

Einzel: K. Klaiber 1:2, L. Pohl 1:2, S. Röper 3:0, M. Schmidt 0:3

TTC Gnadental II

Doppel: Mack / Baitinger 1:0, Tulke / Köhler 0:1

Einzel: S. Tulke 2:1, K. Köhler 3:0, A. Mack 1:2, C. Baitinger 1:2